

| Uhrzeit | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|-------------|---|----------------------|----------|------------|-------------------------------------|
| 6:00-7:30 | Frühhort in den Horträumen | | | | |
| 10:00-12:25 | Dienstberatung | Vorbereitungszeit | | | |
| 10:00-12:00 | | Teambesprechung | | | |
| 12:00-12:25 | | Annahme 1.+ 2.Klasse | | | |
| 12:25 | Annahme 1.+ 2.Klasse | | | | Annahme 3.+4.Klasse |
| 12:30-13:00 | Mittagessen 2.Klasse | | | | |
| 13:00-13:30 | Mittagessen 1.Klasse | | | | |
| 13:15 | Annahme 3.+4.Klasse | | | | Keine Hausaufgaben für alle Gruppen |
| 12:30-14:00 | Freispiel, Seele baumeln lassen, Gruppenzeit | | | | |
| 14:00-15:15 | Hausaufgaben 1.+2.Kl 30 min/ 3.+4.Kl. 45 min/ Vesper in den Gruppen | | | | Täglich wechselnde AG's |
| 15:15-16:30 | Täglich wechselnde AG's | | | | |
| 16:00-18:00 | Späthort in den Horträumen | | | | |

Frühhort: Jeden Tag von 6:00-7:30 haben die Kinder Gelegenheit vor dem Unterricht in Ruhe in den Tag zu starten. Sie können in den Räumen des Hortes Freunde treffen, mit den ErzieherInnen ins Gespräch kommen sowie malen, bauen oder noch ein wenig ausruhen. Bei schönem Wetter findet der Frühhort auf dem Spielplatz statt.

Annahme der Gruppen: Nach dem Unterricht werden die Kinder der 1., 3. Und 4. Klassen durch die ErzieherIn im Klassenraum von der Lehrerin übernommen. Dabei werden wichtige Dinge zur Betreuung der Kinder besprochen. Anschließend wird individuell in den Gruppen die Annahmesituation gestaltet. Die Kinder der 2. Klasse werden von der Lehrerin verabschiedet und suchen selbständig ihre Horträume auf.

Mittagessen: Kinder der 1. und 2. Klasse gehen mit den Erzieherinnen des Hortes essen. Nach dem Unterricht finden sie angemessene Zeit und Ruhe um sich gemeinsam in der Gruppe mit einer warmen Mahlzeit zu stärken. Dabei legen wir Wert auf die altersgerechte Förderung der Selbständigkeit, Selbstbestimmung, und Selbstwahrnehmung in den vorhandenen Rahmenbedingungen.

Freispiel und Gruppenzeit: Je nach Klassenstufe haben die Kinder vor der Hausaufgabenerledigung 45 min bis 1 ½ h Freispielzeit. Unter Einhaltung aller Regeln wählen sie selbst was sie spielen möchten, mit wem und womit. Aber auch Ruhe und Entspannung in den Gruppenräumen ist möglich. Die Kinder der ersten Klassen gestalten ihre Aktivitäten zur Förderung des „Wir-Bewusstseins“ anfangs im Gruppenverband. Während der Übergangsphase vom Kindergartenkind zum Schulkind ist dies für alle besonders wichtig.

Hausaufgaben und Vesper: Von 14:00 bis 15:00 Uhr ist es im Schulgebäude am ruhigsten. Denn in dieser Zeit bieten wir den Kindern die Möglichkeit ihre Hausaufgaben in einer weitestgehend ungestörten Atmosphäre zu erledigen. Dazu benötigen sie einen festen, zeitlicher Rahmen, einen Arbeitsplatz und einen Ansprechpartner. Mit zunehmendem Alter sollen die Kinder befähigt werden ihre Hausaufgaben selbständig, selbstbestimmt und freiwillig zu erledigen. Dies ist ein erklärtes Ziel im Hort „Diesdorf“. Wir versuchen individuell auf Fragen oder Schwierigkeiten einzugehen, die sich bei den Hausaufgaben ergeben. Wir arbeiten hier mit den Kompetenzen der Kinder und helfen ihnen, ihre Arbeitshaltung und Stärken und ihre Motivation weiter zu entwickeln.

Nach den Hausaufgaben nehmen die Kinder in den Gruppen eine Vespermahlzeit ein. Für eine gesunde und abwechslungsreiche Vesper sind zuvörderst die Erziehungsberechtigten verantwortlich. Unterstützende Maßnahmen werden individuell in den Gruppen abgesprochen und umgesetzt, sowie in einigen AG's angeboten.

Späthort: In den Räumen 106 und 108 lassen wir ab 16:00 Uhr den Tag ausklingen. Während einige Kinder noch in den AG's beschäftigt sind, verlassen alle anderen Kinder die Klassenräume und treffen sich in den beiden unteren Horträumen oder spielen draußen. Zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf hat der Hort bis 18:00 Uhr geöffnet.